

Professionelle Beratung

Sie möchten sich neu orientieren, weiterentwickeln oder Qualifikationen erwerben?

Die keb im Landkreis Esslingen ist Mitglied im Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung LNWBB. Wir beraten institutionsunabhängig und sind als Beratungseinrichtung anerkannt. Vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns.



Die Caritas Region Fils-Neckar-Alb bietet Arbeitskreisen, Initiativgruppen und Einzelpersonen professionelle Beratung und Systemisches Coaching an. Ziel ist der Austausch von Erfahrungen und die Reflexion der Arbeit Ehrenamtlicher mit Geflüchteten. Sie werden beim Überdenken von Strukturen und Arbeitsweisen unterstützt.



Gefördert vom Zweckerfüllungsfonds Flüchtlingshilfen der Diözese Rottenburg-Stuttgart.



Gruppenseminare

Gerne bieten wir auch zusätzlich thematisch auf den jeweiligen Arbeitskreis Asyl zugeschnittene Weiterbildungen auf Anfrage an. Bei Bedarf nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Informationen und Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die einzelnen Workshops direkt bei der keb Esslingen an.

Wo nicht gesondert vermerkt, sind Veranstalter:

- keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Kooperation mit:
- AWO Arbeiterwohlfahrt, Sozialdienst für Flüchtlinge, Esslingen
- Evangelisches Bildungswerk im Landkreis Esslingen

Kontakt

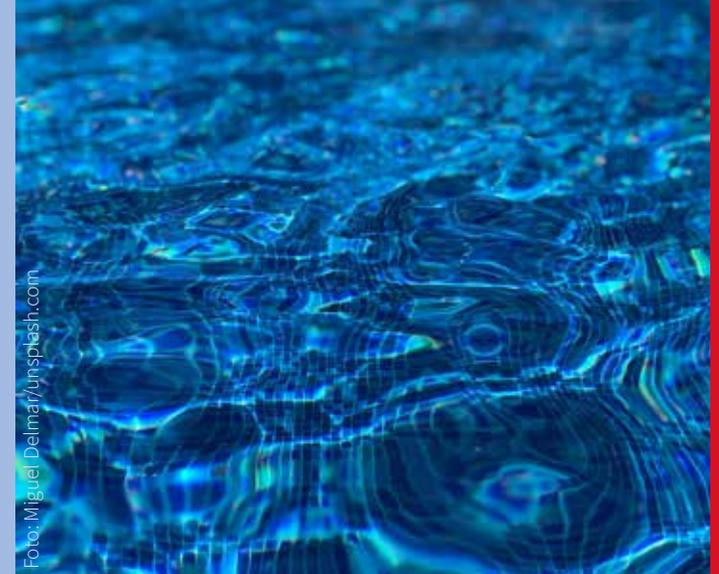
Christine Scholder, Bildungsreferentin
Koordination der Weiterbildungsangebote für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten



**Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.**

Untere Beutau 8 - 10
73728 Esslingen
Tel. 07 11 - 38 21 74
Fax 07 11 - 38 15 99
info@keb-esslingen.de
www.keb-esslingen.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auch auf: www.keb-esslingen.de



Februar bis Juni 2024

Weiterbildung für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten



Evangelisches Bildungswerk im Landkreis Esslingen

**Bildung die
Sinn macht**



**Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.**

„Ich brauche“ ... Wünsche, Bedarfe und Austausch

Mittwoch, 28. Februar 2024
19.00 – 21.00 Uhr
Esslingen, Salemer Pflegehof, Kaiserzimmer,
Untere Beutau 8-10

An diesem Abend haben Sie die Gelegenheit, unsere Angebote für Sie weiterzuentwickeln. Seit Juli 2015 bieten wir in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Esslingen und der Arbeiterwohlfahrt Esslingen, Fortbildungen und Workshops zu ganz unterschiedlichen Themen für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten an. Hierbei ist es uns immer wichtig, Ihre Anliegen und Bedürfnisse ernst zu nehmen. Diese evaluieren wir sporadisch durch Feedback-Bögen nach den Veranstaltungen, durch Ihre Rückmeldungen per Telefon und Mail und durch das Dabeisein unserer Bildungsreferentin Christine Scholder. Die politische und gesellschaftliche Situation ist stets im Wandel, was auch eine ständige Aktualisierung unserer Angebote bedeutet. Wir möchten, dass Sie mitreden, dass Sie uns Ihre Bedürfnisse und Wünsche an Themen mitteilen und wir im Gespräch bleiben über Ihr Engagement mit den Geflüchteten.

Christine Scholder, Diplom-Pädagogin, Bildungsreferentin
Dr. Emanuel Gebauer, Geschäftsführer der keb Esslingen

Anmeldung bis 22. Februar

Führung durch die griechisch-orthodoxe Kirche

Donnerstag, 21. März 2024
18.30 – 20.30 Uhr
Esslingen, Griechisch-Orthodoxe Kirche,
Dammstr. 1

Die größte griechisch-orthodoxe Kirche außerhalb Griechenlands ist in Europa die Kirche „Maria Verkündigung“ in Esslingen am Neckar. Anastasia Legidou, Kirchenführerin, wird durch die prachtvolle byzantinische Basilika führen und einen interessanten Einblick in den Kirchenbau, die Liturgie der orthodoxen Kirche, die Bedeutung der Ikonen und Märtyrer, die Rolle der Musik und Gesänge im Gottesdienst und die Struktur der Gemeinde geben. Und es geht um Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der orthodoxen und den anderen christlichen Kirchen.

Anastasia Legidou, Kirchenführerin

Anmeldung bis 14. März

Meine. Deine. Unsere Werte Workshop zu Werte und Haltungen

Mittwoch, 24. April 2024
19.00 – 21.00 Uhr
Nürtingen, Kath. Gemeindezentrum St. Johannes,
Vendelastraße 28

Gutes Zusammenleben von unterschiedlichsten Menschen kann nur gelingen, wenn diese miteinander sprechen und sich offen begegnen. Hierzu gehört es, die dahinterstehenden jeweiligen Werte und Grundhaltungen zu kennen. Beim Austausch von persönlichen Erfahrungen im Umfeld und Engagement in der Flüchtlingshilfe setzen wir uns im Workshop mit unseren eigenen Werten sowie mit den „vermuteten“ Werten anderer Menschen auseinander. Das Ziel ist, sich dabei klar zu werden, was der eigene Standpunkt ist, aber auch Ideen und Anregungen zu bekommen für Gesprächseinstiege und Anlässe zum Thema mit geflüchteten Menschen.

Brunhilde Clauß, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Systemischer Coach (SG) Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit & WerteDIALOG

Anmeldung bis 16. April

Umgang mit Traumaerfahrungen bei Geflüchteten

Mittwoch, 5. Juni 2024
18.30 - 21.00 Uhr
Nürtingen, Martin-Luther-Hof,
Jakobstraße 17

Traumatische Erfahrungen können zu einer dauerhaften Erschütterung des Selbst- und Weltverständnisses eines Menschen führen. Das heißt, Erfahrungen von Kontrollverlust, Ohnmacht und Angst wirken in das gegenwärtige Leben hinein. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Auswirkungen von Traumata auf den Bereich der sozialen Interaktion und Beziehungsgestaltung. Sowohl nahe Bezugspersonen als auch engagierte Helfende stoßen beim Umgang mit traumatisierten Menschen immer wieder an Grenzen. Unter der Fragestellung, wie es uns gelingen kann, den destruktiven Zirkel von Hilflosigkeit und Aggression zu durchbrechen, werden wir uns sowohl mit psychodynamischen Konzepten als auch mit aktuellen Ansätzen der Traumapädagogik befassen.

Ulrike Rizza, Dipl. Kunsttherapeutin (FH), Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG), Traumatherapeutin (EGTE)

Anmeldung bis 28. Mai